

# Generationenhilfe Dollbergen

## → ein Projekt der Zukunftswerkstatt Dollbergen

Im Gespräch mit Bürger\*innen im Ort stellt man immer wieder fest, dass sie einen Bedarf an verschiedenen Hilfeleistungen haben. Das Spektrum geht von einfachen Handreichungen, Gesprächsangeboten und Vorlesen bis hin zu komplexen Betreuungswünschen.

Gleichzeitig gibt es in unserer Gemeinde viele sozial engagierte Menschen, die gern Hilfe im Rahmen ihrer Möglichkeiten anbieten würden.

Die Zukunftswerkstatt Dollbergen sieht hier die Möglichkeit, diese Interessen sinnvoll zu verbinden und damit die Lebensqualität von Bürger\*innen zu verbessern. Die Zukunftswerkstatt Dollbergen sieht in einer Generationenhilfe ein geeignetes Instrument, Menschen verschiedener Generationen Hilfe anzubieten.

Ziele:

Die Generationenhilfe in Dollbergen unterstützt die Bürger\*innen im Sinne von bedarfsorientierter, kurzfristiger Aushilfe in ihrer gewohnten Umgebung. Die Angebote der Generationenhilfe werden von Menschen im Ort bestimmt und gestaltet.

Die Arbeit der Generationenhilfe fördert darüber hinaus den sozialen Zusammenhalt, die Nachbarschaftshilfe sowie den generationsübergreifenden Dialog.

Die Generationenhilfe will dort Hilfe anbieten, wo Hilfe gebraucht wird. Mögliche Angebote sind ....

- kleine Hilfen in Haushalt und Garten,
- Fahrdienste,
- Begleitung bei Arzt- und Behördengängen,
- Entlastung von pflegenden Angehörigen,
- Hilfe beim Einkaufen,
- kleine handwerkliche Hilfen,
- Hilfen im Umgang mit Handy und Computer,
- Hilfen bei Hausaufgaben
- Etc.

### **Bisherige Aktivitäten**

Am Anfang stand eine Befragung aller Haushalte ( 950 ) der Ortschaft Dollbergen, die abklären sollte, inwieweit Interesse an Hilfeleistungen besteht und wer bereit ist, selbst Hilfe zu leisten. Das Ergebnis der Umfrage zeigte Interesse am Angebot und führte zu einer hinreichenden Anzahl an freiwilligen Helfer\*innen.

Danach fand die erste Sondierungs- und Planungssitzung zur Gründung einer Generationenhilfe mit allen freiwilligen Helfer\*innen / Interessierten statt. Die Resonanz war sehr positiv; es galt allerdings noch, die geeignete Organisationsform zu finden.

Nach Prüfung vieler möglicher Optionen kristallisierte sich der Verein als geeignete Organisationsform heraus. Dieser Verein soll nun gegründet werden.